



Auftakt zur Digitalisierungswerkstatt Bau



Bild: Begrüßung der Teilnehmer*innen

Hannover, 29. Mai 2019

Nach dem Feinwerkmechaniker- und dem Tischlerhandwerk startet nun auch das Baugewerbe eine eigene Digitalisierungswerkstatt. Am 15. Mai 2019 wurde mit dem Kick-Off auf dem Campus Handwerk in Garbsen der Startschuss für die bereits dritte Digitalisierungswerkstatt gegeben.

In dem vom Kompetenzzentrum Digitales Handwerk entwickelten Format der Digitalisierungswerkstatt setzten sich die teilnehmenden Betriebe über ca. ein Jahr mit innerbetrieblichen Digitalisierungsvorhaben auseinander. Das Besondere daran: gemeinsam im Team definieren Inhaber*innen und Beschäftigte die zu erreichenden Ziele, werden von Expert*innen begleitet und können ihr Wissen in spezifischen Seminaren und Workshops erweitern. Dabei stehen Sie im Austausch mit anderen Betrieben, die sich ebenfalls mit der betrieblichen digitalen Transformation auseinandersetzen möchten.

Insgesamt vier Betriebe aus dem Bau- und Ausbauhandwerk sind in dieser Runde mit von der Partie: Germerott Innenausbau GmbH & Co. KG, Gehrden, Metallbau Burckhardt GmbH, Isernhagen, Johann Hollmann Hoch- und Tiefbau Grundwasserabsenkungen GmbH, Stuhr, Dietmar Müller Heizung-Lüftung-Sanitär GmbH, Gehrden.

Bei der Kick-Off Veranstaltung wurden neben dem grundsätzlichen Format der Digitalisierungswerkstatt mit Beratungen, gemeinsamen Strategieworkshops, begleitendem



Seminarprogramm und dem Erfahrungsaustausch der Betriebe untereinander insbesondere die Erwartungshaltungen und die zu bearbeitenden Projektthemen für das kommende Jahr thematisiert.

Im Rahmen des ersten gemeinsamen Strategieworkshops, der am 28. Mai 2019 stattfand, konnten die vier Betriebe ihre Fragestellungen konkretisieren und einen detaillierten Projektfahrplan aufstellen. Das Format der Digitalisierungswerkstatt wurde im Rahmen des Projektes Kompetenzzentrums Digitales Handwerk von der Handwerkskammer Hannover auf Basis des Konzepts der Zukunftswerkstatt erarbeitet und weiterentwickelt.

Bei Rückfragen, wenden Sie sich gern an:

Diplom-Ingenieur Walter Pirk

Jens Bille, M.Ed.

Tel.: +49 0511 / 70 155-19

Tel.: +49 0511 / 70 155-46

E-Mail: pirk@hpi-hannover.de

E-Mail: bille@hpi-hannover.de

Heinz-Piest-Institut für Handwerkstechnik an der Leibniz Universität Hannover
Wilhelm-Busch-Str. 18
30167 Hannover
Internet: www.handwerkdigital.de
Facebook: facebook.com/HandwerkDigital
Twitter: twitter.com/HaWe_Digital

Weitere Informationen zum Kompetenzzentrum Digitales Handwerk erhalten Sie unter www.handwerkdigital.de.

Das Kompetenzzentrum Digitales Handwerk:

Das *Kompetenzzentrum Digitales Handwerk* (KDH) unterstützt den handwerklichen Mittelstand bei der Erschließung technischer und wirtschaftlicher Potenziale, die sich aus der digitalen Transformation für das Handwerk ergeben. Zum Abbau von Informationsdefiziten stellt das KDH den Entscheidungsträgern und Fachexperten des Handwerks praxisnahe Informations-, Qualifikations- und Unterstützungsangebote zur Verfügung, die in fünf sogenannten Schaufenstern entwickelt und illustriert werden.

Das Kompetenzzentrum Digitales Handwerk ist Teil der Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“, die im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird. Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de.